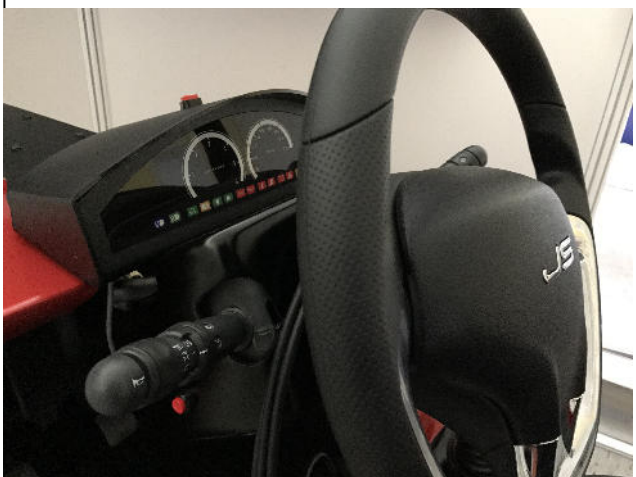


Teilnehmer von:

Feuerwehr
Rettungsdienst
Katastrophenschutz
Hilfsorganisationen
Privatunternehmen RD
und alle Sondersignalnutzern

Ob Berufsanfänger oder „alter Hase“, für jeden ist etwas dabei.



DRK-Bildungsinstitut Schwelm gGmbH

www.drk-bis.de

Fahrsimulation mit Sonder-/Wegerecht

Eine Anrechnung auf die gesetzl. vorgeschriebene Jahresfortbildung im Rettungsdienst ist möglich.

Termine entnehmen Sie bitte unserer Internetseite unter: www.drk-bis.de

Für Inhousetermine kontaktieren Sie uns bitte, wir erstellen Ihnen ein Angebot.



DRK-Bildungsinstitut Schwelm gGmbH
Lindenbergstr. 76
58332 Schwelm
Fon 02339 927966-0
Fax 02339 927966-22
info@drk-bis.de
www.drk-bis.de

*Staatlich anerkannte
Berufsfachschule für den
Rettungsdienst*



Lassen Sie Ihre Mitarbeiter nicht
im Regen stehen...



Sondersignal-Simulationstrainer

Grundinformationen

Überall wo es um gefährliche Tätigkeiten geht, werden diese nach Möglichkeit zunächst am Modell trainiert. Piloten und Kapitäne üben zuerst am Simulator, ein Flugzeug bzw. ein Schiff zu steuern. Auch für die Prävention von Verkehrsunfällen bei Sondersignalfahrten können Simulatoren sinnvoll eingesetzt werden. Das Ziel des Simulatortrainings besteht darin, das Verhalten von Fahrern durch Aufklärung und Training zu beeinflussen. Die Teilnehmer lernen, wie sie kritische Situationen im Straßenverkehr vermeiden bzw. angemessen auf diese reagieren können. 90 % der Unfälle bei Einsatzfahrten lassen sich auf menschliches Fehlverhalten zurückführen. Davon entfallen 60% auf den Fahrer des Einsatzfahrzeuges und 30 % auf andere Verkehrsteilnehmer. Die Einsicht, warum das so ist und was man dagegen tun kann, ist der wesentliche Inhalt dieses Seminars. Der methodische Schwerpunkt zielt darauf ab, die diskutierten Belastungsaspekte und die zu deren Vermeidung bzw. Abschwächung erarbeiteten Handlungsstrategien erfahrbar zu machen. Der Fahrer muss die Situation durch Anwendung der erlernten Handlungsstrategien am Simulator bewältigen und soll zur Einsicht kommen, dass er seiner Verpflichtung nur nachkommen kann, wenn er sicher am Einsatzort ankommt. Die anderen Teilnehmer der Gruppe beobachten gezielt den Fahrtverlauf und kommentieren in der Nachbesprechung Stärken und Schwächen. Strittige Fahrsituationen können im Replay noch einmal beurteilt werden.

Simulation

Wir kommen mit unserem mobilen Fahrsimulator zu Ihnen auf die Wache, in Ihre Schule, zu Ihrer Fortbildung,

Möglichkeiten der Simulation:

- Einfaches Fahrtraining zur Einführung
- Stadtfahrten zur Einsatzstelle
- Autobahnfahrten
- Besondere Gefahrenpunkte
- Verschiedene Wetterlagen (Regen, Schnee, Dunkelheit)
- Über 400 Szenarien möglich
- Eigene Pannen und Schäden (Reifendruck, Motoröl,...) simulierbar
- Beeinträchtigung durch fehlende Brille bei Brillenträgern, bei Alkohol oder Drogenkonsum des Fahrers einstellbar
- Reaktion und Bremsproben mit Messung möglich
- Nachbetrachtung in 5 Ansichten
- Auswertung je Fahrer
- Wahl zwischen Automatik- oder Schaltgetriebe
- Bewegung des Simulators, (3 Achsen) bei Bremsen, Beschleunigen, Kurven und Hindernissen wie Schlaglöcher oder Bordsteinkanten

Fahrtrainingseminar

Dauer: 1 Tag à 8 Unterrichtseinheiten

Themenschwerpunkte:

- Grund-Schulung § 35 und §38 StVo (Fahrerunterweisung)
- Allgemeine Verhaltensregeln Sondersignal und Wegerecht
- Es wird die Wahrnehmungskompetenz, Entscheidungskompetenz und Handlungskompetenz verbessert und trainiert.
- Einweisung auf den Fahrsimulator
- Praxistraining Einsatzfahrten am Simulator
- Gemeinsame Nachbesprechung unter Analyse einzelner Fahrten
- Abschlussbesprechung

Zielgruppe: Fahrer von Sonderrechtsfahrzeugen

(min 10 max 12 TN bei Inhouse) 2 Fachreferenten

Teilnehmer erhalten ein Zertifikat

**WEITERE INFORMATIONEN ZU ALLEN LEHRGÄNGEN UND ANMELDEFORMULARE UNTER
WWW.DRK-BIS.DE
BEI FRAGEN MELDEN SIE SICH PER EMAIL: INFO@DRK-BIS.DE ODER RUFEN SIE UNS AN!**